

Krytanisches Ministerium

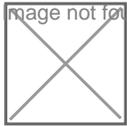
Eine der zwei Säulen der krytanischen Regierung.

Grundlegendes:

Das Krytanische Ministerium ist ein System in der Regierung Krytas entworfen von König Baede um allen Menschen - nicht nur krytanischer Abstammung - eine Stimme zu geben. Das Ministerium wurde als eine temporäre Regierung für die Flüchtlingslager nach der Überschwemmung von Löwenstein gegründet doch in den 150 Jahren nach dieser Katastrophe wurde daraus ein stabile, respektiere Regierung und ein Grundstein Krytanischer Kultur.

Das Ministerium welches sich in der Kammer der Minister versammelt wird vom Legat Minister Fürst Caudecus Beetlestone geleitet welcher auch für die Ministeriumswache zuständig ist. Der Legat Minister stellt eine Verbindung zwischen der Königin und dem Ministerium dar.

image not found or type unknown



Kammer der Minister

Die Minister:

Die Minister entwerfen Gesetze und schlagen sie Königin Jennah vor, welche die Gesetze autorisiert oder ablehnt. Die Abstammung der Minister setzt sich aus allen menschlichen Rassen zusammen. Jeder Minister ist ein gewählter Vertreter eines Teiles des Herrschaftsgebiet der Menschen - nicht nur Götterfels, auch wenn die Minister aus der Stadt in der Regel mehr Einfluss haben.

Nur denjenigen die Land besitzen ist es erlaubt gewählt zu werden wodurch es nur sehr wenige ascalonische Minister gibt da es kaum noch Verwaltungsbereiche der Menschen dort gibt.

Alle Verantwortungen wie das entwerfen von Satzungen, das Umsiedeln von Flüchtlingen und die Steuern liegen beim Minister der diese Region vertritt.

Das Ministerium kann ein Referendum durchführen wenn ein Quorum erreicht wurde. Nicht alle Mitglieder müssen bei einer Abstimmung anwesend sein, ein abwesender Minister kann einen anderen für sich abstimmen lassen.

Quelle: [Guild Wars 2 Wiki](#)